Mehr als „auf“ und „zu“ Torantriebe für die smarte Garage

Moderne Garagentorantriebe haben sich vom nützlichen, kräftesparenden Helfer zu smarten Multitalenten weiterentwickelt. Sie bieten eine große Bandbreite von Funktionen, die weit über das einfache Öffnen und Schließen hinausgehen. Hausbesitzer setzen intelligente Antriebe ein, um die Sicherheit zu erhöhen, den Komfort zu steigern und das Haus bis in die Garage hinein smarter einzurichten. Der Torantriebsspezialist Sommer bietet einige komfortable Zusatzfunktionen.

Clevere Smartphone-Anbindung

Die Bedienung eines Torantriebs über eine separate Funkfernbedienung ist gut. Auch praktisch ist die Steuerung direkt über das Smartphone, das man immer in der Tasche hat. Mithilfe der Smart-Home-Lösung Somweb ermöglicht das System das Steuern von Antrieben über eine Smartphone-App oder einen Webbrowser. Die Daten sind dabei sicher, denn sie werden nicht auf externen Servern gespeichert, sondern bleiben im wahrsten Sinne des Wortes zu Hause. Weiterer Vorteil: Man kann den Status des Garagentores auch von unterwegs abfragen und mit der Kamera, welche zum Beispiel auf das Tor gerichtet ist, die Garage öffnen, wenn eines der Kinder mit dem Fahrrad vor dem Tor steht. Zudem eröffnet sich die Möglichkeit des Geofencings: Das Tor öffnet sich automatisch, wenn man sich mit dem Wagen der Garage in einem definierten Abstand nähert, und schließt, wenn man sich von zu Hause entfernt.

Mehr Einbruchsicherheit für die Garage

Torantriebe etwa von Sommer setzen Einbruchsversuchen bereits als Standardausführung einen hohen Widerstand entgegen. Dieser lässt sich mit Verriegelungsmagneten noch deutlich vergrößern. Unter

www.sommer.eu

gibt es dazu viele weitere Infos und Tipps. So warnen etwa optionale Alarm-Buzzer, wenn sich ein Einbrecher an der Garage zu schaffen macht.

Komfort-Plus für den Innenraum

LED-Leuchten sind bei vielen Antrieben standardmäßig integriert. Noch praktischer sind Zusatzleuchten, die den Raum besser erhellen sowie die Lichtsteuerung über einen Infrarotsensor, der auf die Wärmeabstrahlung von Personen oder Tieren reagiert. Ebenfalls empfehlenswert sind Laser-Parkhilfen, die beim Rangieren und exakten Einparken helfen.

Sicherer Zugang bei Störungen

Ein Stromausfall ist nie ganz auszuschließen. Ein optionaler Akku, der in diesen Fällen die Stromversorgung übernehmen kann, sollte mindestens fünf Torzyklen, also Öffnungen und Schließungen, durchhalten. Für längere Ausfälle sollte eine Notentriegelung vorgesehen sein, um das Tor auch manuell öffnen zu können.

Beitrag und Bilder:
DJD/Sommer Antriebs- und Funktechnik